

# Aufstellungsbeschlüsse zur Bauleitplanung

## - 9. Änderung des Flächennutzungsplans

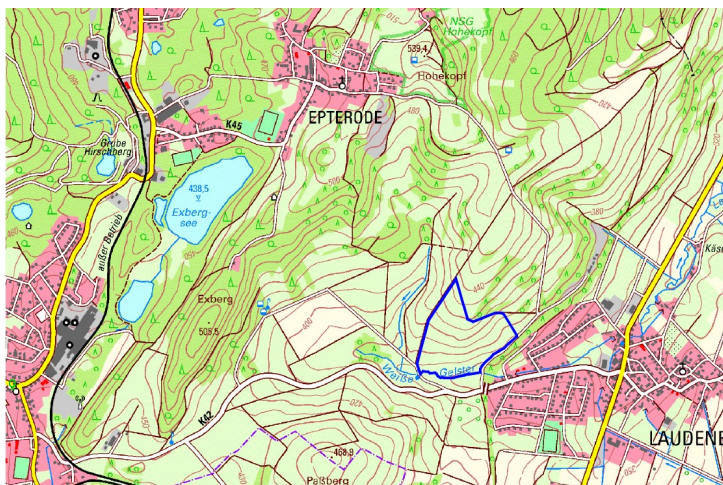
### - Bebauungsplan Nr. 7 OT Laudenbach „Solarpark Laudenbach“

Die Firma BLG Solar aus Wolfhagen/Istha plant die Errichtung eines Solarparks in Laudenbach auf bisher landwirtschaftlich genutzten privaten Flächen. Der geplante Solarpark soll zur Energiewende beitragen und helfen, die CO<sub>2</sub>-Belastung der Atmosphäre zu reduzieren, die weitere Erderwärmung zumindest zu stoppen und den Klimawandel zu verlangsamen. Die Dringlichkeit dieser Zielsetzung ist insbesondere im Jahr 2021 noch einmal deutlich geworden, in dem u.a. in Deutschland bisher nicht gekannte Überschwemmungen aufgetreten sind und sich in vielen Ländern durch Trockenheit ausgelöste Waldbrände ausbreiten.

Durch den Krieg zwischen Russland und der Ukraine wurde weiterhin die Notwendigkeit einer Energieunabhängigkeit von Russland ins Bewusstsein gehoben und entsprechende Maßnahmen zur Beschleunigung der Energiewende beschlossen. Neue Zielsetzung der Bundesregierung ist dabei, die Geschwindigkeit der Emissionsminderung zu verdreifachen, um die Klimaziele noch zu erreichen. Es wird betont, dass die Erneuerbaren Energien im überragenden öffentlichen Interesse liegen und der nationalen Sicherheit dienen. Sie sollen als vorrangiger Belang in die Schutzgüterabwägungen eingebracht werden. Die Gleichwertigkeit der Energie- und Lebensmittelsicherheit wird postuliert.

Im Zentrum der Energiewende stehen dabei die Nutzungen der erneuerbaren Energien und eine verbesserte Energieeffizienz. Die Errichtung des Solarparks soll somit eine nachhaltige Entwicklung, die die wirtschaftlichen, umweltspezifischen und vor allem die klimaverändernden Anforderungen miteinander in Einklang bringt, gewährleisten sowie die Unabhängigkeit von Energieimporten verringern.

Die Stadt Großalmerode unterstützt daher das geplante Vorhaben. Durch den Solarpark können auf einer Fläche von ca. 12,3 ha ca. 44.000 Solarmodule installiert werden mit einer Leistung von ca. 18.000 kWp. Hierdurch können rechnerisch ca. 5.200 Haushalte für mindestens 40 Jahre mit CO<sub>2</sub>-frei erzeugtem Strom versorgt werden. Die Module werden auf Rammpfählen bodenschonend errichtet. Geplant sind weiterhin umfangreiche randliche Gehölzpflanzungen zur Einbindung des Solarparks in den Landschaftsraum.



Übersichtsplan aus TK 50



**Luftbild mit Geltungsbereich**

Betreiber:

Der Solarpark wird von der Firma BLG Solar aus Wolfhagen/Istha betrieben. Die vorgesehenen Flächen gehören drei privaten Eignern, von denen ein Eigentümer auch Mitbetreiber des Parkes werden soll.

Standort:

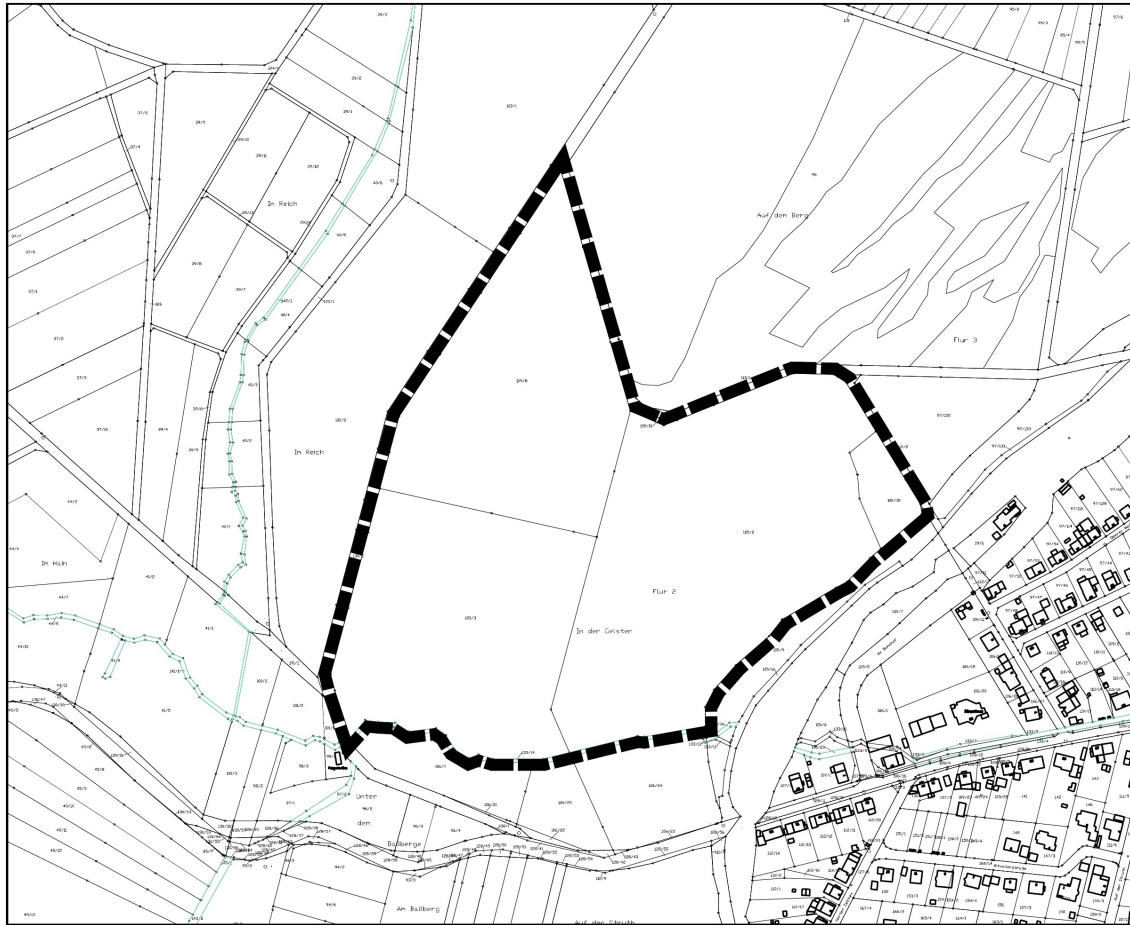
Der Standort für den Solarpark liegt westlich des Ortsteils Laudenbach unweit der Kreisstraße nach Rommerode. Die Flächen werden derzeit überwiegend als Grünland genutzt, sie weisen niedrige Bodenwertzahlen bis maximal 35 auf, hochwertige Böden werden daher nicht in Anspruch genommen.

Der vorgesehene Geltungsbereich weist eine Größe von ca. 12,3 ha auf und umfasst folgende Flurstücke: Gemarkung Laudenbach, Flur 2 Flurstücke 105/2, 105/3, 105/8 und 106/30.

Bauleitplanung

Da es sich bei Freiflächensolaranlagen nicht um privilegierte Vorhaben im Sinne von § 35 BauGB handelt, ist zur Umsetzung der Planung die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich. Weiterhin ist der vorgesehene Geltungsbereich im gültigen Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Es ist daher vorgesehen, den Flächennutzungsplan im Parallelverfahren zu ändern (9. Änderung). Vorgesehen ist die Ausweisung eines Sonstigen Sondergebietes Solarpark

gemäß § 11 Baunutzungsverordnung sowie die Ausweisung randlicher Grünflächen zur Eingrünung des Planbereiches.



**Grundstücksplan**